

Anleitung für die Probenentnahme für Hunde und Katzen

Versandmaterial bestellen

Bestellen Sie für Fleischfresser bei uns vorab Versandmaterial für die Probenentnahme per E-Mail oder per Telefon.

Proben sammeln

Nehmen Sie mit dem Spatel eine kleine Menge frisch abgesetzten Kot (Grösse einer Erbse) und geben Sie sie in das Röhrchen. Bewahren sie die erste Probe kühl auf (4°C–8°C). Entnehmen Sie bei der folgenden Kotabgabe die nächste Probe und am Folgetag die dritte Probe.

Verschliessen Sie das Röhrchen gut. Entfernen Sie bitte vor dem Verschliessen allfällige Verunreinigungen von der Aussenseite des Röhrchens mit einem Papier und entsorgen Sie dieses in der Toilette .

Das Röhrchen darf nicht gefüllt werden. Die Aussagekraft des Befundes wird dadurch herabgesetzt!

Versand

Beschriften Sie das Röhrchen und den Plastikbeutel mit dem Namen des Tieres. Stecken Sie das Röhrchen in den Plastikbeutel und verschliessen Sie ihn. Stecken Sie dann den Plastikbeutel mit dem Auftragsformular in den beiliegenden adressierten Plastikumschlag und schicken Sie uns die Probe ganz einfach von Montag bis Mittwoch mit der Briefpost per A-Post zu!

Eine übersichtliche Anleitung mit Bildern finden Sie unter <https://www.paralab.ch/unsere-leistungen/auftrag-hunde/> beziehungsweise <https://www.paralab.ch/unsere-leistungen/auftrag-katzen/>.

Beachten Sie ebenfalls die nächste Seite.

Allgemeine Informationen zum Versand der Proben

Sammeln Sie keine Proben, wenn der Kot gefroren ist.

Falls Parasiten mit dem Kot ausgeschieden werden, können Sie diese zur Identifikation fotografieren oder vom Kot grob getrennt in einem Gefäss mit Alkohol mit der Kotprobe einschicken.

Bei Verdacht auf Bandwürmer sollte zur Absicherung des Befundes ebenfalls ein Analabstrich durchgeführt werden. Verlangen Sie dazu vorab einen entsprechenden Objektträger bei uns. Nehmen Sie einen gängigen, transparenten (also klar und durchsichtig) Klebestreifen von etwa 5 cm, kleben Sie ihn über die Analrosette des Tieres und ziehen Sie ihn wieder ab. Kleben Sie dann den Streifen auf den beiliegenden Objektträger. Verwenden Sie keine milchigen Klebestreifen, diese können nicht ausgewertet werden! Wiederholen Sie die Prozedur auf der Schwanzrückseite und kleben Sie diesen Streifen auf die Rückseite des Objektträgers.

Versenden der Proben

Senden Sie die Proben am letzten Sammeltag zusammen mit dem Auftragsformular von Montag bis Mittwoch mittels A-Post Priority an das Labor. Die Proben sollten möglichst frisch bei uns eintreffen.

Senden Sie bei Aussentemperaturen unter -10°C oder über 30°C keine Proben ein.

Bitte senden Sie keine Kotproben während unseren Betriebsferien. Die aktuellen Ferien finden Sie im Internet unter www.paralab.ch in der Rubrik «über uns». Sie dürfen uns auch gerne anrufen, bevor Sie die Proben verschicken.

Befund

Spätestens drei Arbeitstage nachdem unser Labor die Proben erhalten hat, senden wir Ihnen den Befund per E-Mail zu. Sollten Sie keine E-Mail-Adresse haben, wird das Ergebnis per Post verschickt.